

Iveco zeigt neue Amphibienfahrzeuge auf der internationalen Bootsmesse in Genua

Mit dem Experimental-Amphibienfahrzeug „SeaLand“ und zwei weiteren Spezialfahrzeugen für Notfalleinsätze zu Lande und im Wasser war Iveco auf der internationalen Bootsmesse in Genua (6. - 14. Oktober) mit interessanten Exponaten vertreten.

Nachdem es vom Iveco Daily an Land kaum mehr eine Angebotslücke gibt, entert er jetzt die Gewässer: Mehr als 250.000 Besucher könnten in Genua erstmals den „SeaLand“ sehen, ein Experimental-Fahrzeug auf der Basis eines **Daily 4x4** Fahrgestells. Es kann „offshore“ z. B. als Tender- oder Beiboot für große Yachten verwendet werden, aber auch zur Rettung bei Unfällen im Uferbereich. Seine Funktionsprüfung hat das über einen Hydrojetantrieb vom bekannten 3-Liter-Motor angetriebene Fahrzeug bei Korsika bestanden. Dort hat es 75 Seemeilen (ca. 140 km) nonstop zurückgelegt.

Beim reinen Spezialfahrzeug **RAVx6 „Duffy“** steht hingegen der Aspekt der Rettung aus Notsituationen eindeutig im Vordergrund. Sei es zu Wasser, zu Lande oder im Katastrophenfall, z. B. bei Sturmfluten und Überschwemmungen: mit seinen in alle Richtungen sperrbaren Differenzialen kommt der kompakte 15 Tonner immer zurecht. Seine hydropneumatische, radunabhängig voneinander regelbare Federung sorgt an Land immer für maximale Traktion. Auf der Straße ist der Duffy bis zu 85 km/h schnell.

Ein Eurocargo 160E30 mit einer 32 m Drehleiter (32-L AT) ergänzte das Iveco Programm auf dem Messestand. Die Leiter ist mit 5 Segmenten extrem stabil und verfügt zusätzlich über einen hydraulischen Ausschub über 4,7 m. Der Rettungskorb kann dabei mit bis zu 400 kg belastet werden.

Wien, den 15. Oktober 2012

Bildunterschriften :

Iveco RAVx6: ein Multifunktions-Rettungsfahrzeug für jedes Terrain

Iveco SeaLand: Amphibienfahrzeug auf der Basis eines Daily 4x4

Iveco

Iveco Austria Ges.m.b.H. ist Importeur für Iveco Nutzfahrzeuge aller Gewichtsklassen für Österreich. 5 eigene Niederlassungen (Wien 23, Wöllersdorf/NÖ, Marchtrenk/OÖ, Linz und Eugendorf/Sbg.), 11 Vertragshändler und 43 Vertragswerkstätten sorgen flächendeckend für die professionelle und rasche Betreuung der Kunden im Fahrzeugverkauf, im Servicebereich und in der Ersatzteilversorgung. Iveco beschäftigt in Österreich 162 Mitarbeiter und bildet derzeit zusätzlich 41 Lehrlinge in den eigenen Werkstätten und in kaufmännischen Berufen aus.

Iveco, ein Unternehmen von Fiat Industrial, entwickelt, produziert und vermarktet eine umfassende Palette von leichten, mittelschweren und schweren Nutzfahrzeugen, Baufahrzeugen, Stadt- und Überland-Linienbussen sowie Reisebussen und Sonderfahrzeuge für den Brandschutz, Offroadeinsätze, Verteidigung und Zivilschutz. Mit etwa 25.000 Mitarbeitern stellt Iveco in 11 Ländern der Welt hervorragende technische Produkte her. Außer in Europa ist Iveco in China, Russland, Australien und Lateinamerika aktiv. Mehr als 5.000 Service- und Vertriebsstützpunkte in über 160 Ländern garantieren technische Unterstützung, wo immer in der Welt ein Iveco-Fahrzeug im Einsatz ist.